

Shiloh Jolie tritt als Shi auf: Ein Schritt zur Selbstständigkeit!

Shiloh Jolie, Tochter von Angelina Jolie und Brad Pitt, hat ihren Nachnamen geändert und choreografiert erstmals eine Tanznummer in Los Angeles.



Los Angeles, USA - Shiloh Jolie, die Tochter von Angelina Jolie und Brad Pitt, hat kürzlich eine bedeutende Lebensveränderung vollzogen. Im August 2024 legte sie ihren Nachnamen ab und beantragte nur drei Tage nach ihrem 18. Geburtstag im Mai 2024 die Namensänderung. Ein Gericht genehmigte diesen Antrag noch im selben Jahr, was eine neue Phase in ihrem Leben einläutete. Bei einem Dinner in Los Angeles am 29. Mai 2025 stellte sich Shiloh unter dem Namen „Shi“ vor und betonte damit ihren Wunsch nach Selbstständigkeit und Unabhängigkeit von ihren berühmten Eltern.

Die Veranstaltung, die Shiloh als überraschenden Gast auf die Bühne brachte, feierte die Einführung einer Kapselkollektion der

französischen Designerin Isabel Marant in Zusammenarbeit mit Net-A-Porter. Während des Dinners choreografierte Shi eine beeindruckende Tanznummer, die von den Tänzern Keoni Rose und Tako Suzuki aufgeführt wurde. Die Darbietung fand während des Auftritts der Singer-Songwriterin Luella zu ihrem neuen Song „Naïve“ statt.

Ein Abend der Inspiration

Das Dinner fand im malerischen Garten des Oliver House statt, einem privaten Wohnhaus aus den 1930er Jahren mit Blick auf den Silver Lake Reservoir. Shiloh erschien während der Cocktailstunde kurz, bevor sie sich mit ihren Tänzern ins Haus zurückzog, was ihren Wunsch, ein ruhiges Leben abseits des Rampenlichts zu führen, verdeutlicht. Angelina Jolie sagte bereits im Dezember 2024, dass ihre Kinder, insbesondere Shiloh, privat bleiben möchten.

Zu den weiteren Gästen der Veranstaltung gehörten prominente Schauspielerinnen wie Allison Brie, January Jones und Rachel Bilson sowie Modelle wie Dree Hemingway. Co-Host Milla Jovovich kam mit ihrer Tochter Ever Anderson, was die familiäre Atmosphäre des Abends unterstrich. Die Speisen umfassten köstliche Gerichte wie Gurkensalat, Pacific striped bass und coal-roasted beef loin, gefolgt von einem verführerischen Tiramisu-Dessert.

Namensänderungsprozess in Deutschland

Die Entscheidung von Shiloh Jolie, ihren Nachnamen zu ändern, wirft auch Fragen zum allgemeinen Namensänderungsprozess auf. In Deutschland sind Namensänderungen nach dem Bürgerlichen Recht umfassend geregelt. Nach § 3 des Namensänderungsgesetzes können Namensänderungen, die mit Personenstandsfällen wie Geburt oder Eheschließung zusammenhängen, im Standesamt vorgenommen werden. Ist ein Namensänderungswunsch jedoch nicht im Rahmen des Bürgerlichen Rechts umsetzbar, muss eine öffentlich-rechtliche

Namensänderung beantragt werden.

Öffentlich-rechtliche Namensänderungen sind Ausnahmefälle und erfordern einen besonders wichtigen Grund. Es wird empfohlen, vorab bei der zuständigen Stelle für behördliche Namensänderungen im Wohnsitzbezirk zu klären, ob die Gründe anerkannt werden. Informationen zu erforderlichen Unterlagen sind in den jeweiligen Dienstleistungsbeschreibungen der Standesämter zu finden.

Shilohs Entscheidung, sich „Shi“ zu nennen, könnte nicht nur ein Zeichen ihrer Unabhängigkeit sein, sondern auch ihre künstlerische Ausdrucksweise unterstreichen, die durch ihre Pflege für Tanz und Kreativität geprägt ist. Diese Entwicklungen zeigen, dass sie ihren eigenen Weg geht und sich von der Öffentlichkeit und den Erwartungen ihrer Eltern entfernt.

Für weitere Informationen über die Namensänderung stehen detaillierte Informationen auf den offiziellen Seiten zur Verfügung: **Gala berichtet, dass ..., Variety beschreibt die Tanzaufführung ..., Berliner Standesamt informiert über Namensänderungen**

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Los Angeles, USA
Quellen	• www.gala.de • variety.com • www.berlin.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net